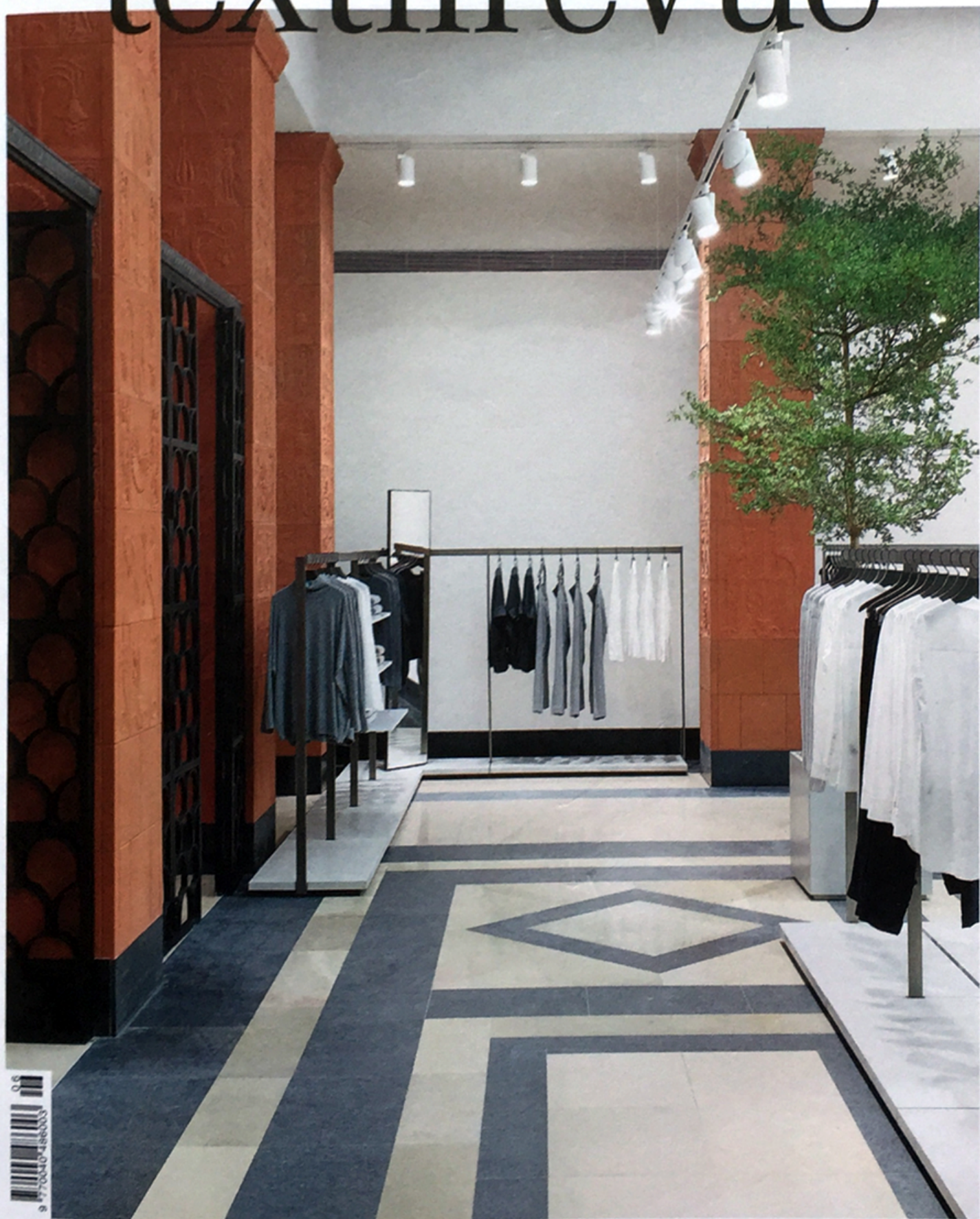


#6 | 22. MAI 2018 | CHF 16.50
TEXTILREVUE.CH

textilrevue



VIRTUAL UND AUGMENTED REALITY
WO LIEGEN DIE CHANCEN DER NEUEN
TECHNOLOGIEN FÜR DEN HANDEL?

KONZEPT CONCEPT STORE
ACCESSOIRES ERGÄNZEN SORTIMENTE
UND STEIGERN DEN UMSATZ.

DIE LÄDEN DER ZUKUNFT
MEHR FREQUENZ DANK ERLEBNISSEN,
EMOTIONEN UND DIGITALEN SPIELEREIEN.

Lokale Mode in Berns Gassen

Ende Mai werden die Berner Gassen zwischen Zytglogge, Rathaus und Münster erneut zum Open-Air-Laufsteg. Sechs Lokalmatadoren und ein Gastlabel präsentieren am Loufmeter-Modeevent dem gemischten Publikum ihre neusten Kreationen. Wir stellen Ihnen die teilnehmenden Designer vor.

TEXT LEILA ALDER



Schöne und nachhaltige Mode von Tabitha Wermuth.

Bereits zum sechsten Mal wird die Berner Innenstadt zum Catwalk für lokale Mode: Unter freiem Himmel ziehen vierzig Models mit Kleidern von sieben Labels gemeinsam mit einer Band im Rahmen von Loufmeter – «Modeschau uf dr Gass» durch die traditionsreichen Gassen der Bundeshauptstadt. Anders als an anderen Modeschauen ist die Front Row am 26. Mai 2018 nicht für Blogger und Chefredakteurinnen reserviert, sondern steht jedem offen, der sich früh genug einen Platz auf den Pflastersteinen sichert. Denn genau das ist es, was die Veranstaltenden möchten: die Mode lokaler Kreativer mit einem breiten Publikum zusammenbringen. Und das genau dort, wo die Kleider schlussendlich getragen werden – auf der Strasse. Die besuchernahe Präsentationsform, ohne jeglichen Zwang oder Wettbewerb, wird von den Zuschauenden wie auch den teilnehmenden Designern gleichermaßen geschätzt. Dieses Jahr schicken die sechs Berner Labels Etris, Pamb, Sabine Portenier, Adrian Reber, Debora Rentsch und Tabitha Wermuth sowie das Gastlabel aus Basel, Claudia Güdel, ihre Mode durch die Gassen und zeigen mit ihren Looks, was Schweizer Modedesigner draufhaben. Denn einfach ist es nicht, das Schweizer Modemachen. Trotz aller Kreativität, Know-how und Erfahrung ist der Markt hier nicht einfach; sich gegen die Grossen zu behaupten kein leichtes Spiel. Wer sich keinen eigenen Shop leisten kann, muss seine Kreationen online, an Events oder Messen verkaufen oder auf teure Kommission in Boutiquen geben. Gerade in Bern, wo Tradition und lokales Handwerk grossgeschrieben werden, wird dem Konsumenten mit der Veranstaltung nahegelegt, auch im Textilbereich auf lokale Marken und Produkte zu setzen. Unterstützt wird der Event vom Migros Kulturprozent, der Berner Design-Stiftung, dem Kulturbüro Bern und seit 2016 von Globus Bern City. Zusätzlich zur Modeschau findet am 26. Mai 2018 parallel von 11 bis 20 Uhr ein Verkauf im Stadtsaal des Kornhausforums statt. Die Kleider der sieben Loufmeter-Labels können zudem vom 28. Mai bis zum 9. Juni im Globus Bern City erstanden werden.

loufmeter.ch

Tabitha Wermuth

Die Newcomerin des diesjährigen Loufmeters kreiert seit 2016 für ihr gleichnamiges Label zeitlose, tragbare Mode ausschliesslich aus GOTS-zertifizierten Naturmaterialien. Die Kleider können alle in verschiedenen Farben und Stoffen bestellt sowie den Körperformen der Trägerin angepasst werden. Die Bernerin hat mit ihren klaren Schnitten und ihrem nachhaltigen Konzept auch die Berner Design-Stiftung überzeugt. Diese unterstützte die aktuelle Kollektion der Designerin mit einem Startbeitrag.

tabithawermuth.com

01 – Bekannt für seine ausgefallene Strickmode zaubert Adrian Reber Saison für Saison Kollektionen für echte Individualisten. **02** – Die Baslerin Claudia Güdel schickt ihre Mode dieses Jahr als Gastlabel über Berns Pflaster. 2012 startete die Designerin mit ihrem Männermodelabel, mittlerweile gibt es ihre Kreationen auch für Damen. **03** – Die erfahrene Modemacherin Sabine Portenier entwirft für ihr gleichnamiges Label hochwertige und eigensinnige Mode. **04** – Debora Rentsch designt multifunktionelle und zeitlose Damenmode mit afrikanischen Elementen aus Naturmaterialien. **05** – Die Kreationen für Männer und Frauen von Sandra Soltermann und ihrem Label Etris symbolisieren einen Gegenpol zur Fast-Fashion-Industrie. **06** – Das Designerduo Nicole Verbeek und Evelyne Pfeffer entwerfen für Pamb feminine, verspielte und zeitlose Mode.



01



02



03



04



05



06